

## Lesereise mit Tempo 25... Kurioses Gespann stoppt am Wiesenburger Park

Barbara und Dieter Christian Ochs erkunden die Welt mit Tempo 25. Unterwegs sind sie nämlich mit einem Traktor und dem Bauwagen „Tante Paula“. Diese Woche haben sie am Wiesenburger Park gestoppt. Nun steuern sie Kyritz an, um dort über ihre Reisen zu berichten. Zu der Stadt an der Knatter gibt es eine besondere Beziehung.

Barbara und Dieter Christian Ochs mit ihrem sehenswerten Gefährt

Quelle: Dirk Fröhlich



**Wiesenburg.** Auf einer exklusiven Lesereise sind zur Zeit Barbara und Dieter Christian Ochs. Unterwegs sind sie nämlich mit ihrem Zetor 5011 und dem Bauwagen „Tante Paula“. In dieser Woche haben sie den Hohen Fläming durchquert.

Die beiden Traktorfans hatten Zugmaschine und Bauwagen umfangreich restauriert, um 2011 auf große Europareise zu gehen. Zwölf Länder wurden seinerzeit bereist und dabei 18.000 Kilometer zurückgelegt. „Die große Tour benötigte Vorbereitung und den Test, ob man auf

zehn Quadratmeter gut zusammen auskommen kann“, erzählt Barbara Ochs. Also gab es eine Testfahrt die besser als gedacht verlief und das Paar begab sich dann von April bis Oktober 2011 auf die Tour über den Kontinent, berichtet sie bei der Rast auf dem Parkplatz vor der Wiesenburger Grundschule „Am Schlosspark“. Dort gibt ihr Gespann – samt dreirädriger Vespa als Begleitfahrzeug – nicht nur ein gutes Bild ab, sondern in der „Perle des Flämings“ sorgt es für Gesprächsstoff.

### **Erlebnisse füllen zwei Bücher**

Dass man bei so einer Reise viel erlebt, ist ohnehin klar. „Viele Menschen sprechen uns auf unseren Touren an, machen Fotos aus dem Auto, winken, hupen“, so die 70-Jährige. Denn unauffällig ist das 25 Kilometer pro Stunde fahrende Gespann nicht. Wimpel, Zeitungsartikel, Streckenplan hängen am rotbraunen Bauwagen. Der Traktor ist mit Aufklebern der besuchten Länder und Städte übersät. „Wir lassen den Stau hinter uns“ oder „Wir hatten keine Zeit uns zu beeilen“ lesen indes die mitunter nicht so entspannten Autofahrer dahinter. Die Erlebnisse füllen zwei Bücher. Diese stellen sie in diesem Jahr vor und touren dafür wieder stilecht von Nohra (Thüringen) via die Pilgerkirche in Kleinliebenau (Sachsen) nach Kyritz, wo ihr Auftritt in einer Woche schon besonders auf dem Marktplatz erwartet wird.

Mit der Kleinstadt an der Knatter verbinden die Reisenden schon einige Erfahrungen. Dieter Christian war dort 2011 im Krankenhaus, wegen eines Nierensteins. Mit dem Bettnachbarn unterhielt er sich gut und daraus entstand dann eine Freundschaft, die gepflegt wird.

### **Der Schlosspark hat imponiert**

„Spätestens am 10. September müssen wir aber wieder zu Hause – in Carlsdorf an der Lempe bei Hofgeismar in Hessen – sein“, so Dieter Christian Ochs. Dann feiert seine Barbara 70. Geburtstag.

„Auf den entschleunigten Reisen sieht man so viel Schönes mehr“, sagt er. Urlaub in Ostdeutschland gehört dabei zu ihren Favoriten. „In Wiesenburg hat uns natürlich der Schlosspark imponiert“, so der 66-Jährige. Offenbar haben sie die Auffassung nicht mehr für sich allein. Neben dem Traktor standen ein Wohnmobil aus Frankreich und eines aus norddeutschen Heidekreis, die einen Stopp in dem 1300-Einwohner-Ort eingelegt hatten.

Den Reisebericht und den Tourplan finden Sie unter [www.wirlassendenstauhinteruns.de](http://www.wirlassendenstauhinteruns.de).

*Von Dirk Fröhlich*